

CAD/CAM-Modul für Totalprothesen

Erster durchgängiger Inhouse-Workflow für Totalprothesen auf CAD/CAM-Basis.



Das neue Ceramill Mind Totalprothetik Modul „Ceramill D-Flow“ erlaubt es dem Ceramill CAD/CAM-Anwender, Totalprothesen virtuell zu planen und die Einprobe CAD/CAM-gestützt zu fertigen. Damit ist Amann Girrbach der erste Anbieter einer kompletten Inhouse-Pro-

zesskette für Totalprothesen mit Wachsbasis. Dental- und Praxislaboren eröffnet sich dadurch eine weitere Möglichkeit, Zeit zu sparen und die Wertschöpfung zu erhöhen. Bei der Entwicklung des Softwaremoduls hatte Amann Girrbach stets den gesamten Workflow im Blick.

So fügen sich Soft- wie Hardware-Komponenten nahtlos in die bestehende Prozesskette ein und sorgen dafür, dass sich der zeitintensive Aufstellungsprozess um etwa 60 Prozent verkürzt. Die Digitalisierung der Totalprothetik steigert jedoch nicht nur die Effizienz, sondern sorgt auch für komfortableres Arbeiten, zum Beispiel durch eine automatische basale Anpassung der Zähne an den Kieferkamm oder eine digitalisierte funktionelle und ästhetische Zahnaufstellung via Best-Fit-Vorschlag. Am Ende stehen reproduzierbare, funktionale Totalprothesen von hoher Ästhetik und Präzision. **ZT**

ZT Adresse

Amann Girrbach AG
Herrschaftswiesen 1
6842 Koblach, Österreich
Tel.: 07231 957-100
Tel. int.: +43 5523 62333-105
Fax: 07231 957-159
germany@amanngirrbach.com
www.amanngirrbach.com
IDS: Halle 11.1, Stand G030-H039

Volle Kontrolle im Arbeitsprozess

Sirona lebt digitale Zahntechnik mit den inLab-Komponenten.

Mit dem Modellscanner inEos X5, der inLab Software, den Fräs- und Schleifeinheiten inLab MC X5 und inLab MC XL sowie mit dem Schnellsinterofen inFire HTC speed entspricht Sirona einem zentralen Wunsch der Zahntechniker: Alle inLab-Komponenten sind sowohl aufeinander abgestimmt als auch offen für die Einbindung in die bestehende CAD/CAM-Infrastruktur eines Labors. In diese lässt sich beispielsweise die inLab MC X5 hervorragend

portieren und auf den Maschinen jeweils fertigen. So eröffnen sich für den Anwender einmalig große Vielfalt bei den Materialien und deren Verarbeitungsmöglichkeiten.

Zur IDS wird darüber hinaus die neue inLab Software 15.0 vorgestellt. Ihr Aufbau ist an den Arbeitsablauf im zahntechnischen Labor angepasst und enthält viele neue Features. Durch die Integration der Anwendung „biogenerische Aufstellung“ und

nahme mehr nötig ist. In Kombination mit Sirona Connect, dem System für digitale Abformung in der Praxis und Weiterverarbeitung im zahntechnischen Labor, empfiehlt sich inLab als zuverlässiger CAD/CAM-Partner.

Für einen schnelleren und direkteren Informationsaustausch zwischen Zahnarzt und Zahntechniker werden neue Kommunikationstools wie Chat und Skype im Sirona Connect Portal integriert. **ZT**



integrieren, denn einer ihrer großen Vorteile ist ihre Offenheit. Es ist die Entscheidung des Zahntechnikers, mit welchem Modell-Scanner er arbeitet und mit welcher CAD-Software er Restaurationen konstruiert. STL-Restaurationsdaten lassen sich einfach und schnell in die für inLab MC X5 und inLab MC XL entwickelte CAM-Software im-

der Öffnung für Zahndatenbanken lassen sich deutlich verbesserte Erstvorschläge generieren. Außerdem ist es jetzt möglich, Modellguss-Arbeiten oder Bohrschablonen zu konstruieren. Eine Neuerung für den Scanner inEos X5 ist der besondere Scan-Modus für Triple-Tray-Abformlöffel, für den jetzt keine zusätzliche bukkale Auf-

ZT Adresse

Sirona – The Dental Company
Fabrikstraße 31
64625 Bensheim
Tel.: 06251 16-0
Fax: 06251 16-2591
contact@sirona.com
www.sirona.com
IDS: Halle 10.2, Stand N010-P029

Expansionsstabiler Superhartgips

EXS Rock verspricht ideale Expansionswerte und eine optimale Oberfläche.



Langzeitstabilität in Expansion und Härte machen den Superhartgips von BRIEGELDENTAL zu einem der Favoriten in der Meistermodell-Herstellung: Zwei Stunden, 24 Stunden, 48 Stunden und selbst zehn Tage beeinflussen die Expansion von unter 0,08 % nicht. Die Brinellhärte von über 320 N/mm² ist in den gleichen Zeiträumen gleich stabil. Durch seine hohe Kantenstabilität bietet sich der Gips auch nach einer längeren Liegezeit im zahntechnischen Arbeitsprozess oder in der zahnärztlichen Arbeitsschrittkontrolle als optimale Arbeitsunterlage an. Der EXS Rock hat auf dem Rüttler eine gute Fließeigenschaft und ohne Rüttler-Unterstützung gerinnt der Gips sofort. Er wurde mit Expansionsstopp entworfen und ist nach ein bis zwei Stunden

mit H₂O gesättigt. Seine Struktur ist feinkörnig und seine Oberfläche glatt. Da er frei von Formaldehyd ist, beeinträchtigt er die Gesundheit des Anwenders nicht. Erhältlich ist der langzeitstabile Superhartgips in den Standardfarben Goldbraun, Grau und Pastellgelb. Als Sonderedition bietet BRIEGELDENTAL ihn zusätzlich in lichtgrauer und cremeweißer Ausführung an. **ZT**

ZT Adresse

BRIEGELDENTAL
David Christopher Briegel
Tegernseer Landstr. 2
82054 Sauerlach
Tel.: 08104 889690
Fax: 08104 6287733
info@gesundezahntechnik.de
www.gesundezahntechnik.de

Neu aufgelegt

Das Jahrbuch DDT 2015 ist ab sofort erhältlich.

Mit dem Jahrbuch Digitale Dentale Technologien legt die OEMUS MEDIA AG in 6. Auflage ein Kompendium für die digitale Zahnmedizin und Zahntechnik vor, das sich inzwischen zu einem Standardnachschlagewerk entwickelt hat. Das Jahrbuch informiert mittels Grundlagenbeiträgen, Anwenderberichten, Fallbeispielen, Marktübersichten, Produkt- und Herstellerinformationen konzentriert darüber, was innerhalb der digitalen Zahnmedizin State of the Art ist. Gleichzeitig greift es gezielt Zukunftstrends des dentalen digitalen Workflows auf. Renommiertere Autoren aus Wissenschaft, Praxis, Labor und Industrie widmen sich einem Themenspektrum, das von der 3-D-Diagnostik über die computergestützte Navigation und prothetische Planung bis hin zur digitalen Farbbestimmung und CAD/CAM-Fertigung reicht.

Thematische Marktübersichten ermöglichen einen schnellen Überblick über den Digitalmarkt im Allgemeinen und über CAD/CAM-Systeme sowie -Materialien, Navigationssysteme, digitale Volumetomografen, Mundscanner und digitale Farbmessgeräte im Besonderen. Mit der Spezialrubrik



„Virtuell in Zahn und Kiefer“ nimmt das Jahrbuch erneut das aktuelle Tagungsthema des jährlichen DDT-Kongresses in Hagen auf. Das Jahrbuch ist zum Preis von 49 Euro (zzgl. MwSt. + Versand) erhältlich. **ZT**

ZT Adresse

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstr. 29
04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-0
Fax: 0341 48474-290
grasse@oemus-media.de
www.oemus.com
IDS: Halle 4.1, Stand D060-F061